



Kompensationspartner

Die Klima-Kollekte ist ein CO₂-Kompensationsfonds christlicher Kirchen, über den jeder Mensch, jede Organisation und jede Gemeinde unvermeidliche Emissionen aus Strom- und Wärmeenergie, Reisen sowie Papier- und Druckerzeugnissen kompensieren kann. Die Ausgleichszahlungen werden gezielt in Projekte in Entwicklungs- und Schwellenländer investiert und mindern Armut vor Ort, indem sie Frauen stärken, Gesundheit schützen und Perspektiven ermöglichen – zudem verringern sie den CO₂-Ausstoß und schützen so das Klima. Der Ausgleich von CO₂-Emissionen geschieht dabei durch Klimaschutzprojekte kirchlicher Organisationen oder ihrer Partner. Ihr Klimaschutzbeitrag wird transparent und vertrauensvoll verwendet – dafür stehen die Gesellschafterhäuser der Klima-Kollekte.



**Klima-Kollekte -
Kirchlicher Kompen-
sationsfonds gGmbH
Caroline-Michaelis-Str. 1
10115 Berlin**

**+49 (0) 30 65211-4001
info@klima-kollekte.de
www.klima-kollekte.de**

Projektländer und -regionen

Bangladesch, Indien, Kamerun, Kenia, Kuba, Lesotho, Myanmar, Nicaragua, Ruanda, Tansania

Projektsektoren

Energieeffizienz, erneuerbare Energien

Co-Benefits: Beitrag zu den globalen Nachhaltigkeitszielen (SDGs)

Unsere Projekte leisten einen Beitrag zu den 17 globalen Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen.



Genutzte Projektstandards / Zertifizierungen
Gold Standard (GS)





PROJEKTBEISPIEL

Indien – Energieeffiziente Kochstellen

Projekthintergrund

Traditionell sind in Indien Frauen für den Haushalt und somit für die Zubereitung der Mahlzeiten zuständig. Für die Frauen in Visakhapatnam wird das Kochen zunehmend beschwerlicher:

Einerseits müssen sie lange Wanderungen auf sich nehmen, um Holz zu sammeln, und andererseits sind die Frauen beim Kochen in den Hütten starkem Rauch ausgesetzt, der die Atemwege angreift und die Augen reizt.

Deshalb fertigt die Partnerorganisation LAYA Resource Centre 3.750 energiesparende Kochstellen in 109 Dörfern an. Diese Kochstellen sind aus lokalem Lehm gebaut und können auch mit anderem Brennmaterial aus Biomasse beheizt werden. Dadurch benötigen die Familien 25 Prozent weniger Holz als für die traditionellen Öfen.



Das Projekt trägt zur Erleichterung der Lebensbedingungen, zur Abmilderung des Klimawandels und zur Förderung der lokalen Entwicklung bei. Den Familien werden die energieeffiziente Kochstellen zur Verfügung gestellt und Frauen und Männer werden im Bau und in der Verwendung geschult. Dies führt zu einer Reduzierung des Holzverbrauchs und damit einem geringeren Ausstoß von CO₂-Emissionen.

Land/Region

Indien/Andhra Pradesh, Visakhapatnam District, Paderu Division

Technologie

Energieeffizienz

Standard/Zertifizierung

VER, Gold Standard

Status und Laufzeit

Projektstart 2015, Laufzeit von zehn Jahren

Zielgruppe

Haushalte in der Region

Erzielte Wirkung

CO₂-Einsparung: insgesamt 47.411 t CO₂



Erzielte Co-Benefits



Für Frauen und auch Kinder entfallen Belastung und Zeitaufwand, Feuerholz sammeln zu müssen. Die neu gewonnene Zeit widmen die Frauen ihren Kindern oder bewirtschaften gemeinsam mit ihren Familien nahegelegene Felder. Die Kochstellen sorgen dafür, dass gesundheitsschädigende Emissionen entfallen und Rußpartikel reduziert werden, welches sich positiv auf den Gesundheitszustand der Frauen und Familien ausübt. Das Projekt trägt zum Schutz der natürlichen Ressourcen bei, denn weitere Abholzung der Wälder wird vermieden. Durch die geringe benötigte Menge an Brennstoffen werden die Raucherentwicklung und dementsprechend die Emissionen vermindert. Der Erhalt des Baumbestandes führt außerdem zu verringerter Bodenerosion. Das Projekt sorgt zudem für die Schaffung von Arbeitsplätzen.

Kooperationspartner vor Ort

LAYA versteht sich als Ressourcenzentrum für Adivasis. Das ist die Selbstbezeichnung der indigenen Bevölkerung im Gebiet des heutigen Indien. LAYA unterstützt die Adivasis in verschiedenen Lebensbereichen, so auch hinsichtlich des Managements natürlicher Ressourcen und hinsichtlich der Verbesserung der Lebensumstände.

Link zu weiteren Projektbeispielen

www.klima-kollekte.de/projekte/